

Ingwer

Der Ingwer ist eine tropische Pflanze, deren Rhizom seit Jahrtausenden als Gewürz- und Heilpflanze geschätzt wird. In Tirol lässt sich Ingwer vor allem auf der Fensterbank oder im Gewächshaus erfolgreich kultivieren, da er Wärme, Feuchtigkeit und Schutz vor Frost benötigt. Der Freilandanbau ist nur in sehr milden Lagen möglich und birgt ein höheres Risiko für Schäden durch Kälte.

Für die Anzucht wird das Rhizom zunächst vorbereitet: Die frischen Knollen werden über Nacht in lauwarmem Wasser eingeweicht und anschließend in etwa 3–5 cm große Stücke geschnitten, wobei jedes mindestens zwei Augen haben sollte. Diese Stücke werden flach in nährstoffreiche, durchlässige Erde gepflanzt, so dass die Knospen nach oben schauen. Ein Topf mit mindestens 30 cm Durchmesser bietet ausreichend Platz für das unterirdische Wachstum der Wurzeln. Die Pflanzgefäße sollten gut drainiert sein, damit keine Staunässe entsteht.

Während der Keimung benötigt der Ingwer einen hellen, warmen Standort ohne Zugluft, etwa auf einer Fensterbank über der Heizung oder in einem temperierten Gewächshaus. Die Erde sollte stets feucht, aber nicht nass sein. Nach vier bis acht Wochen treibt das Rhizom aus, und die jungen Pflanzen können in größere Töpfe umgesetzt oder, in milden Regionen, ab Ende Mai nach den Eisheiligen vorsichtig ins Freie gesetzt werden. Der Pflanzabstand sollte etwa 30 cm betragen, um den Rhizomen genügend Platz zur Entwicklung zu geben.

Ingwer ist ein Starkzehrer und benötigt daher ein besonders nährstoffreiches Substrat. Regelmäßiges Gießen ist entscheidend, insbesondere während der Wachstumsphase, doch Staunässe muss unbedingt vermieden werden. Die Pflanze wächst krautig und kann bis zu 150 cm hoch werden. Nach acht bis zehn Monaten, wenn die Blätter gelb werden und absterben, ist der Ingwer erntereif. Die Rhizome werden vorsichtig ausgegraben, die benötigten Stücke entnommen und einige Knollen im Boden belassen, damit die Pflanze weiterwächst.

Fazit: Ingwer kann auch in Tirol erfolgreich angebaut werden, wenn er vor Kälte geschützt wird. Mit der richtigen Vorbereitung der Rhizome, nährstoffreicher Erde und regelmäßigem, kontrolliertem Gießen gedeiht die Pflanze zuverlässig und liefert aromatische, gesunde Wurzeln. Trotz des langen Wachstumszyklus belohnt Ingwer mit vielseitiger kulinarischer Nutzung und gesundheitlichen Vorteilen.

